



Pressemitteilung Nr. 17/2017

17. November 2017:

**Verein RADIO SALÜ - Wir helfen e.V. startet Spendenaktion
„Sternenregen“ - Hilfe für saarländische Kinder in Not**

Saarländische Kinderarmut wächst weiter – gravierende Folgen für die Zukunft

Ein Kind, das noch nie mit seiner Familie in Urlaub war, noch nicht einmal im Kino oder gar im Zoo, das kann in unserer Gesellschaft nicht mithalten. Wer so aufwächst, schämt sich vor anderen, hat Minderwertigkeitsgefühle. Leider sind dies keine Einzelfälle, erst recht nicht im Saarland. 17,6 Prozent aller Kinder leben hier in Hartz-IV-Familien; das sind 25.000 saarländische Kinder. Dies ist für ihre Zukunft prekär, aber auch für unser Land insgesamt.

„Es war ein Grundansatz der Reformation, dass alle Menschen gleich viel wert sind. Auch unsere Kinder müssen sich entwickeln können. Dies geht nur durch Chancengleichheit und Bildung“, plädiert Pfarrer Wolfgang Glitt, Vorsitzender des Vereins „RADIO SALÜ - Wir helfen e.V.“

Wenn Kinder Morgens ohne Frühstück in die Kitas und Schulen kommen, sie aus Geldmangel nicht an Klassenfahrten teilnehmen können, keine Hobbys haben, in keinen Vereinen sind, dann wird es höchste Zeit zu handeln. Die Spendenaktion „Sternenregen“, eine Initiative von RADIO SALÜ und der evangelischen und der katholischen Kirche, versucht seit 2004 saarländischen Familien und Kindern in Not zu helfen.

In einer Pressekonferenz am Freitag, 17. November, in den Räumlichkeiten des Hauses der Diakonie in Neunkirchen, stellten die „Sternenregen“-Verantwortlichen die diesjährige Hilfsaktion vor.

RADIO SALÜ Geschäftsführer Sascha Thiel dankt allen Spenderinnen und Spendern: "Als regionales Unternehmen sehen wir es als unsere Pflicht an, Verantwortung zu übernehmen. Die Aktion „Sternenregen“ ist unser Beitrag dazu, unser Bundesland aktiv mitzugestalten und voranzubringen. Wir alle können schon mit einem kleinen Betrag erreichen, dass armutsgefährdete Kinder nicht ausgegrenzt und benachteiligt werden. Denn die Vergangenheit hat gezeigt, dass viele kleine Beträge eine sehr große Wirkung entfalten: Rund 2,7 Millionen Euro haben wir seit 2004 gesammelt."

Bis Ende Dezember macht RADIO SALÜ mit zahlreichen Radiospots und Berichten, in denen von Armut Betroffene selbst zu Wort kommen, verstärkt auf die Hilfsaktion aufmerksam. Auch CLASSIC ROCK RADIO, der Rocksender von RADIO SALÜ, sensibilisiert seine Hörer dafür, sich aktiv zu beteiligen.

„Zur Spendenunterstützung findet auch in diesem Jahr am Nikolaustag, dem 6. Dezember, erneut der 24-Stunden-Spendenmarathon auf RADIO SALÜ statt. Start ist um 6 Uhr in der RADIO SALÜ Morgenshow bei Frank und Wettermüller. An dem Tag kommen Firmen, Vereine und Saarländer zu Wort, die mit eigenen Events und originellen Ideen „Sternenregen“ tatkräftig unterstützen. Der Spendenmarathon endet am 7. Dezember um 7 Uhr morgens“, ergänzt RADIO SALÜ Programmdirektor Thorsten Rother.



Zudem hat der Sender eine eigene Spendenhotline eingerichtet. Mit einem Anruf der Hotline 0900 5-22 33 50 spendet jeder Anrufer schnell und unbürokratisch fünf Euro für „Sternenregen“, die direkt von der Telefonrechnung abgebucht werden.

Christian Weyer, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Diakonie Saar und Superintendent des Kirchenkreises Saar-West, hofft darauf, dass auch dieses Jahr möglichst viele Spender mitmachen werden, um saarländische Kinder in Not zu unterstützen: „Ich bin immer wieder erschüttert, wenn ich von Mitarbeitenden der Diakonie Saar erfahre, dass vielen Menschen das Nötigste zum Leben fehlt: etwa warme Kleidung für den Winter, eine brauchbare Matratze, ein Kühlschrank oder die Erstausrüstung für ein Kind“, sagte Weyer. Dies sei in unserem reichen Land ein Skandal. „Deshalb bin ich sehr froh, dass es die Spendenaktion „Sternenregen“ gibt. Mit den Spendengeldern ist eine schnelle und unbürokratische Hilfe möglich“, betonte der Theologe. So sei es in den letzten Jahren auch möglich gewesen, Familien, die in Deutschland nach einer langen Flucht vor Krieg und Verfolgung ein neues Zuhause gefunden haben, zu unterstützen. Er dankte allen, die sich für die Aktion engagieren: den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei RADIO SALÜ genauso wie den Spendern im ganzen Saarland, die mit vielen kreativen Ideen die Aktion unterstützten.

Spenden für „Sternenregen“ können auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Saarbrücken (IBAN: DE02 5905 0101 0090 0219 99) eingezahlt werden.

Die eingehenden Spenden werden jeweils in voller Höhe durch die Beratungsstellen der Diakonie und der Caritas verteilt. Jeder Bedarfsfall wird dabei individuell geprüft und die Familien nach Möglichkeit langfristig begleitet.

Nähere Informationen zur Verwendung der Spenden und zu den Spendern sind im Internet unter www.salue.de zu finden.

Ansprechpartner für den Ablauf der Spendenaktion ist der Vorsitzende des Vereins RADIO SALÜ - Wir helfen e.V., Pfarrer Wolfgang Glitt, E-Mail: wglitt@web.de.

Saarbrücken, den 17. November 2017

Bildunterschrift v.l.n.r.:

RADIO SALÜ Geschäftsführer Sascha Thiel, Superintendent Christian Weyer, Pfarrer Wolfgang Glitt, Vorsitzender des Vereins RADIO SALÜ - Wir helfen e.V., und RADIO SALÜ Programmdirektor Thorsten Rother bei der Pressekonferenz 2017 zu „Sternenregen“ am 17. November im Haus der Diakonie in Neunkirchen (Foto: RADIO SALÜ)